

INDEX

Index	2
1 Formale Beschreibung des Materials	3
1.1 Bibliografische Angaben	3
1.2 Zielgruppen.....	3
1.3 Fach / Fächer: [Mehrfachauswahl + Freitext]	4
1.4 Schulform:	4
1.5 Materialtyp	5
1.6 Zusätzliche Attribute	5
1.7 Inhaltsangabe	5
2 Themenwahl, Inhalte, Schwerpunkte	6
2.1 Finanzkompetenz	6
2.2 Medienkompetenz	7
2.3 Ernährung.....	8
2.4 Nachhaltiger Konsum	9
2.5 Verbraucherrecht.....	10
3 Beurteilung des Fachlichen Inhalts.....	11
3.1 Fachlicher Inhalt Finanzkompetenz.....	11
3.2 Fachlicher Inhalt Medienkompetenz.....	12
3.3 Fachlicher Inhalt Ernährung.....	13
3.4 Fachlicher Inhalt zu Nachhaltigem Konsum.....	14
3.5 Fachlicher Inhalt Verbraucherrechte.....	15
4 Beurteilung der Methodik und Didaktik	16
5 Beurteilung der Formalen Gestaltung	17
6 Gesamtbeurteilung.....	18
6.1 Kurztext	18
6.2 Ausführliche Begründung	18
7 Gesamtauswertung	19

1 FORMALE BESCHREIBUNG DES MATERIALS

1.1 BIBLIOGRAFISCHE ANGABEN

Titel*: SCHUFA macht Schule. Modul 1_ Was sind eigentlich alles Kredite

Untertitel: Die Charlotte Checker Story 1

Link zum Material (Bezugsquelle) *: <http://www.schufamachtschule.de/de/lehmaterial/inhalte/inhaltelehrmat>

Schlagworte*: SCHUFA, Kreditgeschäfte, Vertragsabschluss, Kredit

Autor/in: _____

Mitarbeit: _____

Fachliche Beratung: _____

Verlag: SCHUFA Holding AG

ISBN: _____

kostenlos kostenpflichtig - Preis*: 0,00

Erscheinungsjahr: _____

Dazu gehörende Medien: CD-ROM, Homepage

1.2 ZIELGRUPPEN

Klasse /Schulstufe: [Mehrfachauswahl, bitte wählen Sie mindestens eine Schulstufe aus]

- | | | |
|------------------------------------|--|---|
| <input type="checkbox"/> Vorschule | <input type="checkbox"/> 6. Klasse | <input type="checkbox"/> 12. Klasse |
| <input type="checkbox"/> 1. Klasse | <input type="checkbox"/> 7. Klasse | <input type="checkbox"/> 13. Klasse |
| <input type="checkbox"/> 2. Klasse | <input type="checkbox"/> 8. Klasse | <input type="checkbox"/> Erwachsenenbildung |
| <input type="checkbox"/> 3. Klasse | <input checked="" type="checkbox"/> 9. Klasse | <input type="checkbox"/> Berufliche Bildung |
| <input type="checkbox"/> 4. Klasse | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Klasse | |
| <input type="checkbox"/> 5. Klasse | <input type="checkbox"/> 11. Klasse | |

Alter: [Mehrfachauswahl (optionale Angabe)]

- | | | |
|----------------------------------|-----------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> 4 Jahre | <input type="checkbox"/> 9 Jahre | <input checked="" type="checkbox"/> 14 Jahre |
| <input type="checkbox"/> 5 Jahre | <input type="checkbox"/> 10 Jahre | <input checked="" type="checkbox"/> 15 Jahre |
| <input type="checkbox"/> 6 Jahre | <input type="checkbox"/> 11 Jahre | <input checked="" type="checkbox"/> 16 Jahre |
| <input type="checkbox"/> 7 Jahre | <input type="checkbox"/> 12 Jahre | <input type="checkbox"/> 17 Jahre |
| <input type="checkbox"/> 8 Jahre | <input type="checkbox"/> 13 Jahre | <input type="checkbox"/> 18 und älter |

1.3 FACH / FÄCHER: [MEHRFACHAUSWAHL + FREITEXT]

- | | | |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Alle | <input type="checkbox"/> Ernährungslehre | <input type="checkbox"/> Physik |
| <input type="checkbox"/> fächerübergreifend | <input type="checkbox"/> Ethik / Lebenskunde | <input type="checkbox"/> Projekttag |
| <input checked="" type="checkbox"/> Arbeitslehre | <input type="checkbox"/> Französisch | <input type="checkbox"/> Religion |
| <input type="checkbox"/> Betriebswirtschaft | <input type="checkbox"/> Geschichte | <input type="checkbox"/> Sachunterricht /
Heimatkunde |
| <input type="checkbox"/> Biologie | <input type="checkbox"/> Gesundheitswesen | <input checked="" type="checkbox"/> Sozialkunde /
Sozialwirtschaft /
Gesellschaftslehre/Politik |
| <input type="checkbox"/> Chemie | <input checked="" type="checkbox"/> Hauswirtschaft | <input type="checkbox"/> Spanisch |
| <input type="checkbox"/> Deutsch | <input type="checkbox"/> Informatik / Technik | <input type="checkbox"/> Vertretungsunterricht |
| <input type="checkbox"/> Deutsch als Zweitsprache /
Deutsch als Fremdsprache | <input type="checkbox"/> Kunst / Textilgestalten /
Werken | <input checked="" type="checkbox"/> Wirtschaft /Wirtschaftslehre |
| <input type="checkbox"/> Englisch | <input type="checkbox"/> Mathematik | <input type="checkbox"/> Weitere: <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> Erdkunde / Geografie | <input type="checkbox"/> Naturwissenschaften | |

1.4 SCHULFORM:

Bitte übergeordnete Stufe ankreuzen [Mehrfachauswahl]:

- | | | |
|--------------------------------------|---|---|
| <input type="checkbox"/> Primarstufe | <input checked="" type="checkbox"/> Sekundarstufe I | <input type="checkbox"/> Sekundarstufe II |
|--------------------------------------|---|---|

Bitte gegebenenfalls Schulformen ankreuzen [Mehrfachauswahl]:

- | | | |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> alle | <input checked="" type="checkbox"/> Gesamtschule | <input checked="" type="checkbox"/> Gymnasium |
| <input type="checkbox"/> Grundschule | <input checked="" type="checkbox"/> Förderschule | <input checked="" type="checkbox"/> Oberschule |
| <input checked="" type="checkbox"/> Mittelschule | | <input type="checkbox"/> Berufliche Schulen |
| <input checked="" type="checkbox"/> = schule | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Realschule | | |

1.5 MATERIALTYP

Inhaltlich: [Mehrfachauswahl + Freitext]

- Informationen (Unterlagen, Texte, Bilder, Grafiken für Lernende)
- Anregungen für die Unterrichtsgestaltung, Unterrichtsbeispiele

- Arbeitsmaterialien für Lernende: Anleitungen, Arbeitsblätter, Aufträge, Hilfsmittel
- Spiele

- Hintergrundinformationen für die Lehrpersonen
- Elternmitwirkung
- Weitere:

Formal: [Mehrfachauswahl + Freitext]

- Online-Material (für den Online-Gebrauch)
- Software
- Printprodukt (Druckerzeugnis zum Bestellen)

- Download (PDF, DOC etc. zum Herunterladen / Ausdrucken)
- Film /DVD / Video

- CD-ROM
- Multimedia
- Weitere:

1.6 ZUSÄTZLICHE ATTRIBUTE

[Mehrfachauswahl + Freitext]

- Hinweise auf ergänzende Medien
- Angabe von Literatur, Referenzen und Quellen (auch Linklisten)
- Weiterführende Adressen / Fachstellen

Sonstiges: (z.B. zum Gesamtkonzept, zur Einbettung in die Verbraucherbildung (REVIS-Referenzrahmen), unterschiedliche Konsumfelder etc.):

Wissensvermittlung über Kredite und Schufa - keine Handlungsorientierung oder aktuelle Einbettung in fachdida

1.7 INHALTSANGABE

Bitte beschreiben Sie kurz die Inhalte des Materials oder bilden Sie das Inhaltsverzeichnis ab.

Materialpaket: Foliensatz Charlotte Checker-Story (eine Kurz- und eine Langversion: Vertragsabschlüsse, Bedeutung der SCHUFA, Eigenauskunft, Zahlungsmoral von Konsumenten), Hinweise zur Unterrichtsgestaltung, eine Lernzielkontrolle, ein Schülerquiz, eine Musterauskunft, Informationen zu Kreditgeschäften

2 THEMENWAHL, INHALTE, SCHWERPUNKTE

Bitte wählen Sie ein oder mehrere Hauptthemen und die entsprechenden Unterthemen aus.

2.1 FINANZKOMPETENZ

Thema Finanzkompetenz [Mehrfachauswahl: Bitte wählen Sie ein oder mehrere Unterthemen aus]

Zahlungsverkehr

(z.B. Konto, Girokonto)

Budgetplanung

z.B. Haushaltsbudget, Taschengeld)

Versicherungen

Rente / Private Vorsorge

Geldanlage und Sparen

(z.B. auch Risikomanagement, nachhaltige Finanzanlage)

Kredite und Finanzierung

Schulden

Sonstige: _____

→Weiter zur Themenauswahl [Medienkompetenz](#) | [Ernährung](#) | [Nachhaltiger Konsum](#) | [Verbraucherrecht](#)

→Weiter zur Fachlichen Beurteilung [Finanzkompetenz](#)

2.2 MEDIENKOMPETENZ

Thema Medienkompetenz [Mehrfachauswahl: Bitte wählen Sie ein oder mehrere Unterthemen aus]

Grundwissen und Recht

(z. B. Wissen über Medien (Printmedien, Fernsehen, Rundfunk, Film, neue Medien), Medienrecht, öffentlicher Auftrag von Medien, Urheber- und Persönlichkeitsrecht, informationelle Selbstbestimmung, Downloads (legal und illegal), Werberecht, Rundfunk- und Fernsehrecht, Daten- und Jugendschutz, Presserecht, Was machen Cookies?)

Soziale Netzwerke

(z.B. Verhalten und Kommunikation im Internet/in sozialen Netzwerken (Facebook, Schüler-VZ etc.) Twitter, Web 2.0, Cybermobbing, Chatten (ohne Risiko), Dating-Portale, Privatsphäre, Blogging, Tauschbörsen, Dating)

Datenschutz

(z.B. Datenschutzbestimmungen, Welche Spuren hinterlasse ich im Netz? Wer speichert was wofür? Weitergabe/ Verwendung von Daten)

Kaufen im Internet

(z.B. Internetdienstleister /Anbietervergleich, Kosten(fallen), Abzocke, Onlineshops, Klingeltöne, Abos)

Risiken

(z.B. Sicherheit/Gefahren im Internet, Online Spiele, Gewalt, Pornografie, Privatsphäre, Spam)

Werbung

Handy

(z.B. Tarife, Anbieter, Telefonverhalten etc.)

Sonstige: _____

→ Weiter zur Themenauswahl [Finanzkompetenz](#) | [Ernährung](#) | [Nachhaltiger Konsum](#) | [Verbraucherrecht](#)

→ Weiter zur Fachlichen Beurteilung [Medienkompetenz](#)

2.3 ERNÄHRUNG

Thema Ernährung [Mehrfachauswahl: Bitte wählen Sie ein oder mehrere Unterthemen aus]

Ernährung & Essen

(z.B. Essgewohnheiten, Esskultur, soziale Aspekte des Essens, gesundheitliche Aspekte, Diäten, Süchte)

Qualität

(z.B. Gütesiegel, Standards, Güteklassen, Richtlinien, Lebensmittelrecht, Kennzeichnung(spflicht), Zutaten, Herkunftsbezeichnung)

Haushalt

(z.B. Einkauf, Zubereitung, Lagerung, Haltbarmachung und Verderb von Lebensmitteln, Preise, Einkaufsstätten, eigenes Konsumverhalten)

Produktionsketten

(z.B. Erzeugung, Verarbeitung und Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln, ökologischer u. konventioneller Anbau, Functional Food, Handelswege)

Ethische Fragen / Nachhaltigkeit

(z.B. faire Preise, Arbeitsbedingungen, Umweltbilanzen, Anbaubedingungen, ökologische und ökonomische Zusammenhänge, CO2-Emission, Genfood)

Agrar- & Ernährungswirtschaft

(z.B. Verordnungen, rechtliche und politische Fragen)

Sonstige: _____

→ Weiter zum Thema [Finanzkompetenz](#) / [Medienkompetenz](#) / [Nachhaltiger Konsum](#) / [Verbraucherrecht](#)

→ Weiter zur Fachlichen Beurteilung [Ernährung](#)

2.4 NACHHALTIGER KONSUM

Thema Nachhaltiger Konsum [Mehrfachauswahl: Bitte wählen Sie ein oder mehrere Unterthemen aus]

Klima & Energie

(z.B. Energieversorgung, Stromanbieter, regenerative Energien, Energieverbrauch)

Produktzyklen

(z.B. in der Lebensmittel- oder Textilbranche)

Privater Haushalt

(z.B. Wohnen, Bauen, Haushalt, Lebensmittel, Grundversorgung)

Reise & Mobilität

(z.B. Flugreisen, Bahn- und Autofahren)

Freizeit

Ethischer Konsum

(z.B. Nachhaltigkeit des eigenen Konsumverhaltens, Kriterien des eigenen Konsumverhaltens)

Sonstige: _____

→ Weiter zur Themenauswahl [Finanzkompetenz](#) | [Medienkompetenz](#) | [Ernährung](#) | [Verbraucherrecht](#)

→ Weiter zur Fachlichen Beurteilung [Nachhaltiger Konsum](#)

2.5 VERBRAUCHERRECHT

Thema Verbraucherrecht [Mehrfachauswahl: Bitte wählen Sie ein oder mehrere Unterthemen aus]

Verträge

(z.B. Kaufverträge, Dienstleistungsverträge, Versicherungen, eCommerce, Gewährleistung, Garantie, Umtausch, Reklamation, Schadensersatz, Versandhandel, Kostenfallen, Auktionen, Downloads, Telefonanbieterwechsel, Versorgungsanbieterwechsel, Kundenrechte etc.)

Verbraucherschutz

(z.B. Beratung, Rechtsschutz, Verbraucherzentrale, Stiftung Warentest, Anwälte, Prozesse etc.)

Information und Werbung

(z. B. unabhängige Informationen, Gütezeichen, Kennzeichnung, Sonder- und Lockvogelangebote, Wettbewerbsrecht (UWG), Rabatte und Kundenkarten, unerwünschte Werbung und Spam, Gewinnspiele und Preisausschreiben, Datenschutz)

Sonstige Konsumfelder [Freitext-Eingabe]

u
M

→ Weiter zur Themenauswahl [Finanzkompetenz](#) | [Medienkompetenz](#) | [Ernährung](#) | [Nachhaltigem Konsum](#) →
Weiter zur Fachlichen Beurteilung [Verbraucherrecht](#)

3 BEURTEILUNG DES FACHLICHEN INHALTS			
3.1 FACHLICHER INHALT FINANZKOMPETENZ			
[Vergeben Sie Ihre Punkte und begründen Sie Ihre Beurteilung, wenn Sie nicht die max. Punktzahl vergeben]			
Indikatoren	Punkte		Bemerkungen – Kommentar
A - Vorhandene Aspekte			
Inhaltliche Aspekte werden (überwiegend) aus der Sicht der Verbraucher thematisiert.	2	1	Thema: Kreditgeschäfte
Verbraucherrechte aber auch Verbraucherpflichten werden angesprochen.	2	1	
Inhaltliche Aspekte werden aus unterschiedlichen fachlichen Perspektiven dargestellt.	3	0	nein, weitgehend nur die SCHUFA-Perspektive
Es werden mehrere fachliche Inhaltsbereiche abgedeckt.	2	0	nein
Die Heterogenität der Verbraucherinnen und Verbraucher wird auch inhaltlich berücksichtigt.	3	1	Handlungen unterschiedlicher Personengruppen
Sonstiges (bitte erläutern)			
B - Fachlich korrekte Umsetzung			
Informationen sind korrekt und aktuell.	3	1	
Informationen werden im richtigen Kontext dargestellt, sie sind nicht aus dem Zusammenhang gerissen.	3	1	
Fachinformationen sind vollständig.	3	1	
Fachliche Verantwortung geht aus dem Impressum hervor.	1	0	nein
Material ist nicht (stark) interessengeleitet bzw. Interessen werden deutlich gemacht.	3	0	SCHUFA-Sicht und Sicht des Handels
Material enthält keine Werbung für bestimmte Produkte.	2	1	
Sonstiges (Positive Besonderheiten)			
	(2)		
Maximale Punktzahl →	27	7	← Erreichte Punktzahl
	(29)		(→ weiter zur methodisch-didaktischen Beurteilung)

3.2 FACHLICHER INHALT MEDIENKOMPETENZ			
[Vergeben Sie Ihre Punkte und begründen Sie Ihre Beurteilung, wenn Sie nicht die max. Punktzahl vergeben]			
Indikatoren	Punkte		Bemerkungen – Kommentar
A - Vorhandene Aspekte			
Inhaltliche Aspekte werden (überwiegend) aus der Sicht der Verbraucher thematisiert.	2		
Verbraucherrechte aber auch Verbraucherpflichten werden angesprochen.	2		
Inhaltliche Aspekte werden aus unterschiedlichen fachlichen Perspektiven dargestellt.	3		
Es werden mehrere fachliche Inhaltsbereiche abgedeckt.	2		
Die Heterogenität der Verbraucherinnen und Verbraucher wird auch inhaltlich berücksichtigt.	3		
Sonstiges (bitte erläutern)			
B - Fachlich korrekte Umsetzung			
Informationen sind korrekt und aktuell.	3		
Informationen werden im richtigen Kontext dargestellt, sie sind nicht aus dem Zusammenhang gerissen.	3		
Fachinformationen sind vollständig.	3		
Fachliche Verantwortung geht aus dem Impressum hervor.	1		
Material ist nicht (stark) interessengeleitet bzw. Interessen werden deutlich gemacht.	3		
Material enthält keine Werbung für bestimmte Produkte.	2		
Sonstiges (Positive Besonderheiten)	(2)		
Maximale Punktzahl →	27 (29)	0	← Erreichte Punktzahl (→ weiter zur methodisch-didaktischen Beurteilung)

3.3 FACHLICHER INHALT ERNÄHRUNG			
Indikatoren	Punkte		Bemerkungen – Kommentar
A - Vorhandene Aspekte			
Inhaltliche Aspekte werden (überwiegend) aus der Sicht der Verbraucher thematisiert.	2		
Orientierungen an Nachhaltigkeit oder Gesundheit werden auch inhaltlich aufgenommen.	2		
Inhaltliche Aspekte werden aus unterschiedlichen fachlichen Perspektiven dargestellt bzw. die jeweilige fachliche Perspektive wird kenntlich gemacht.	3		
Es werden in den fachlichen Inhaltsbereichen mögliche Widersprüche zu anderen Anforderungen thematisiert.	2		
Die Heterogenität der Verbraucherinnen und Verbraucher wird auch inhaltlich berücksichtigt.	3		
Sonstiges (bitte erläutern)			
B - Fachlich korrekte Umsetzung			
Informationen sind korrekt und aktuell, fachlich richtig gewichtet und nicht aus dem Zusammenhang gerissen.	3		
Informationen werden im richtigen Kontext dargestellt, sie sind nicht aus dem Zusammenhang gerissen	3		
Fachinformationen sind vollständig.	3		
Fachliche Verantwortung geht aus dem Impressum hervor.	1		
Material ist nicht (stark) interessengeleitet bzw. Interessen werden deutlich gemacht.	3		
Material enthält keine Werbung für bestimmte Produkte.	2		
Sonstiges (Positive Besonderheiten)	(2)		
Maximale Punktzahl →	27 (29)	0	← Erreichte Punktzahl (→ weiter zur methodisch-didaktischen Beurteilung)

3.4 FACHLICHER INHALT ZU NACHHALTIGEM KONSUM		
Indikatoren	Punkte	Bemerkungen – Kommentar
A - Vorhandene Aspekte		
Inhaltliche Aspekte werden im Hinblick auf die Ermöglichung von Gestaltungskompetenz thematisiert.	3	
Reichweite und Auswirkungen des individuellen (Konsum)Handelns werden angesprochen und Handlungsalternativen angestrebt.	2	
Die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit: Ökologie, Ökonomie und Soziales werden einzeln oder in einer Verknüpfung behandelt.	3	
Es werden in den fachlichen Inhaltsbereichen mögliche Widersprüche zu anderen Anforderungen thematisiert.	2	
Die Inhalte behandeln gegenwärtige Situationen aus der Perspektive der Zukunft.	2	
Sonstiges (bitte erläutern)		
B - Fachlich korrekte Umsetzung		
Informationen sind korrekt und aktuell.	3	
Informationen werden im richtigen Kontext dargestellt, sie sind nicht aus dem Zusammenhang gerissen.	3	
Fachinformationen sind vollständig.	3	
Fachliche Verantwortung geht aus dem Impressum hervor.	1	
Material ist nicht (stark) interessengeleitet bzw. Interessen werden deutlich gemacht.	3	
Material enthält keine Werbung für bestimmte Produkte.	2	
Sonstiges (Positive Besonderheiten)	(2)	
Maximale Punktzahl →	27 (29)	0 ← Erreichte Punktzahl (→ weiter zur methodisch-didaktischen Beurteilung)

3.5 FACHLICHER INHALT VERBRAUCHERRECHTE			
Indikatoren	Punkte		Bemerkungen – Kommentar
A - Vorhandene Aspekte			
Inhaltliche Aspekte werden (überwiegend) aus der Sicht der Verbraucher thematisiert.	2		
Verbraucherrechte werden auch im Kontext bzw. im Zusammenhang mit Verbraucherpflichten angesprochen.	3		
Verbraucherrechte werden als thematischer Schwerpunkt und nicht nur randständig angesprochen.	2		
Es werden mehrere fachliche Inhaltsbereiche abgedeckt.	2		
Die Heterogenität der Verbraucherinnen und Verbraucher wird auch inhaltlich berücksichtigt.	3		
Sonstiges (bitte erläutern)			
B - Fachlich korrekte Umsetzung			
Informationen sind korrekt und aktuell.	3		
Informationen werden im richtigen Kontext dargestellt, sie sind nicht aus dem Zusammenhang gerissen.	3		
Fachinformationen sind vollständig.	3		
Fachliche Verantwortung geht aus dem Impressum hervor.	1		
Material ist nicht (stark) interessengeleitet bzw. Interessen werden deutlich gemacht.	3		
Material enthält keine Werbung für bestimmte Produkte.	2		
Sonstiges (Positive Besonderheiten)	(2)		
Maximale Punktzahl →	27	0	← Erreichte Punktzahl
	(2)		(→ weiter zur methodisch-didaktischen Beurteilung)

4 BEURTEILUNG DER METHODIK UND DIDAKTIK			
Indikatoren	Punkte		Bemerkungen – Kommentar
Lernziele werden formuliert. Es ist ersichtlich, welche grundlegenden Kompetenzen (Inhalt / Fähigkeiten / Fertigkeiten) erworben werden können.	3	1	Lernziele bewegen sich nur auf der Wissensebene
Der Inhalt ist auf die Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen/der Lernenden abgestimmt, Erfahrungen und Interessen der Zielgruppe werden aufgenommen.	3	1	Anknüpfung an Alltagserfahrungen, nicht jedoch die Aufarbeitung
Echte Begegnungen, reale Erfahrungen und Reflexion werden ermöglicht, die Handlungsebene wird erreicht.	3	0	
Die Materialien sind abwechslungsreich, ermöglichen verschiedene Zugänge und sprechen unterschiedliche Lerntypen an.	3	1	sehr textbasiert
Materialien sind stufenbezogen aufbereitet sowie zweckmäßig und klar strukturiert.	3	0	nein
Die Materialien sind hoch aufbereitet und unterstützen eigenständiges und selbstbestimmtes Arbeiten und Lernen.	3	1	regen weitgehend nur zur Wissensreproduktion an
Die Materialien unterstützen erweiterte Lehr- und Lernformen (z.B. Werkstatt, Wochenplan, Projekte), regen zu unterschiedlichen Sozialformen an und beinhalten eine große Auswahl von Unterrichtsvorschlägen.	3	0	nein
Die Materialien sind modular aufgebaut und ermöglichen eigene Lernwege, Anpassungen an spezielle Bedürfnisse sind möglich.	3	0	nein
Hinweise für Lehrerinnen und Lehrer erleichtern die Planung, Durchführung und Reflexion des Unterrichts. Sie sind themenspezifisch mit engem Bezug zu den Materialien für Schülerinnen und Schüler. Die Hinweise sind ohne spezifisches Vorwissen verständlich und minimieren den Arbeitsaufwand für die Lehrperson.	3	1	didaktisch ein fragend-entwickelnder Unterricht
Sonstiges (Positive Besonderheiten)	(2)		
Maximale Punktzahl →	27 (29)	5	← Erreichte Punktzahl

5 BEURTEILUNG DER FORMALEN GESTALTUNG											
Indikatoren	Punkte		Bemerkungen – Kommentar								
5.1 Gliederung und Struktur											
Inhaltlich gut strukturiert (Inhaltsverzeichnis, Navigation etc.)	3	0									
Gliederung des Materials ist logisch und nachvollziehbar („Roter Faden“)	2	1	Bezogen auf Kreditvergabe ja								
5.2 Gestaltung											
Gestaltung ist zielgruppengerecht und stufenbezogen	1	0									
Informationsdesign ist logisch und zweckorientiert	1	1	Bezogen auf die SCHUFA ja								
„Roter Faden“ spiegelt sich auch in der Gestaltung wider	1	0									
Gestaltungskonzept wird konsequent durchgehalten (Wiedererkennungswert)	1	1									
Layout (inkl. Grafiken, Tabellen, Typografie, Leseführung) ist übersichtlich und zielgruppengerecht	1	1									
Sonstiges (Positive Besonderheiten)	(1)										
<table border="0" style="width: 100%; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 50%;">Maximale Punktzahl →</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">4</td> <td style="width: 20%;">← Erreichte Punktzahl</td> </tr> <tr> <td></td> <td>(11)</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Maximale Punktzahl →	10	4	← Erreichte Punktzahl		(11)		
Maximale Punktzahl →	10	4	← Erreichte Punktzahl								
	(11)										

6 GESAMTBEURTEILUNG

6.1 KURZTEXT*

Das Material ist sehr textbasiert und erfordert eine hohe Lesekompetenz seitens der Schülerinnen und Schüler. Das didaktische Konzept sieht einen stark lehrkraftzentrierten Unterricht vor. Die CD-ROM ist modular aufgebaut. Inhaltlich wird die Bedeutung des Vertrauens, das Vertragspartner bei Kaufgeschäften benötigen, nur einseitig auf die Kreditwürdigkeit des Käufers bezogen. Andere Perspektiven werden nicht eingenommen. Auch die SCHUFA wird nur aus Sicht der SCHUFA bzw. des Handels betrachtet. Das Material ist daher nicht empfehlenswert.

6.2 AUSFÜHRLICHE BEGRÜNDUNG*

Inhaltlich wird die Bedeutung des Vertrauens, das Vertragspartner bei Kaufgeschäften benötigen, nur einseitig auf die Kreditwürdigkeit des Käufers bezogen. Andere Perspektiven werden nicht eingenommen. Gut ist, dass auf die Verpflichtungen eines Konsument bei Käufen und Ratenkäufen eingegangen wird. Für Lehrkräfte gibt es viele Hintergrundinformationen.

Doch leider wird die SCHUFA nur aus der Eigen- bzw. der Handelsperspektive betrachtet - dies wird jedoch nicht transparent gemacht. Das Material ist sehr textbasiert und erfordert eine hohe Lesekompetenz seitens der Schülerinnen und Schüler. Das didaktische Konzept sieht einen stark lehrkraftzentrierten Unterricht vor. Häufig wird ein Fragen-entwickelnder Unterricht und hauptsächlich wissensbasierter Unterricht vorgeschlagen. Möglichkeiten, die Situationen zu reflektieren werden kaum gegeben. Ein Konzept einer handlungsorientierten Verbraucherbildung ist nicht ersichtlich. Das Material ist daher nicht empfehlenswert.

7 GESAMTAUSWERTUNG			
Indikatoren	Punkte		Bemerkungen – Kommentar
7 @ .	27 (29)	7	
U .)	27 (29)	5	
Formale Gestaltung	10 (11)	4	
Maximale Gesamtpunktzahl →	64 (69)	16	← Erreichte Gesamtpunktzahl

Gesamturteil: Mangelhaft

→ [Zurück zum Index](#)

- 64 (69) – 53 Punkte 0
- 52 – 41 Punkte 8
- 40 – 30 Punkte "
- 29 – 20 Punkte "
- 19 Punkte und weniger U